

Lenau, Nikolaus: 1. (1832)

1 Vor Kälte ist die Luft erstarrt,
2 Es kracht der Schnee von meinen Tritten,
3 Es dampft mein Hauch, es klirrt mein Bart;
4 Nur fort, nur immer fort geschritten!

5 Wie feierlich die Gegend schweigt!
6 Der Mond bescheint die alten Fichten,
7 Die, sehnsuchtsvoll zum Tod geneigt,
8 Den Zweig zurück zur Erde richten.

9 Frost! friere mir in's Herz hinein!
10 Tief in das heißbewegte, wilde!
11 Daß einmal Ruh mag drinnen seyn,
12 Wie hier im nächtlichen Gefilde!

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8632>)